

September 2010
erscheint
am 01.09.2010

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de

Jahrgang 11, Nr. 9

mit den Ortsteilen
Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf,
Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf



Schulanfang 2010



Grundschule Auerswalde

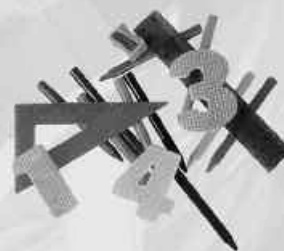
Allen A-B-C-Schützen wünschen wir einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt und viel Spaß beim Lernen.

Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und **Ihr Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

Grundschule Niederlichtenau



Grundschule Ottendorf



Öffentliche Bekanntmachung

Zweckverband „Chemnitztalradweg“ – Bekanntmachung Feststellung und öffentliche Auslegung der Jahresrechnung 2008

1. Beschluss

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 27.07.2010 einstimmig den Beschluss-Nr. CTRW 03/10 gefasst:

– Beschluss-Nr. CTRW 03/10

Die Zweckverbandsversammlung stellt gemäß § 88 Abs. 3 SächsGemO die Jahresrechnung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Rechnungsjahr 2008 fest:

2. Jahresrechnung 2008 liegt aus

Die Jahresrechnung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ mit Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2008 liegt in der Zeit von Donnerstag, den 02.09.2010 bis einschließlich Montag, den 13.09.2010 in der Gemeindeverwaltung Claußnitz, Burgstädter Str. 52, 09236 Claußnitz, in der Kämmererei zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten

| | Verwaltungshaushalt EUR | Vermögenshaushalt EUR | Gesamthaushalt EUR |
|---|----------------------------|--------------------------|-----------------------|
| 1. Soll-Einnahmen | 2.383,87 | 118.736,70 | 121.120,57 |
| 2. + neue Haushaltseinnahmereste | ---- | 0,00 | 0,00 |
| 3. – Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr | ---- | 0,00 | 0,00 |
| 4. bereinigte Soll-Einnahmen | 2.383,87 | 118.736,70 | 121.120,57 |
| 5. Soll-Ausgaben | 2.383,87 | 118.736,70 | 121.120,57 |
| 6. + neue Haushaltsausgabereste | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 7. – Haushaltsausgabereste vom Vorjahr | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8. bereinigte Soll-Ausgaben | 2.383,87 | 118.736,70 | 121.120,57 |
| 9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 / . Nr. 4) | ---- | 0,00 | 0,00 |
| Nachrichtlich (Haushaltsausgleich §22 KomHVO) | | | |
| 10. Soll-Ausgaben VwH - enthaltene Zuführung an VmH | 736,70 | ---- | ---- |
| 11. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung an VwH | ---- | 0,00 | ---- |
| 12. Mindestzuführung nach §22 Abs.1 Satz 2 KomHVO 62.425,00 EUR | ---- | ---- | ---- |
| 13. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung zur allg. Rücklage (Überschuss nach §40 Abs.3 Satz 2 KomHVO) | ---- | 98.635,45 | ---- |
| 14. Soll-Einnahmen VmH - enthaltene Einnahmen aus allgemeiner Rücklage | ---- | 0,00 | ---- |
| 15. Soll-Einnahme VwH – enthaltene Zuführung vom VwH zum allgemeinen Ausgleich | 0,00 | ---- | 0,00 |
| 16. Fehlbetrag nach §79 Abs. 2 SächsGemO (vgl. §23 Abs.1 Satz 2 KomHVO) | ---- | 0,00 | ---- |

kann die Jahresrechnung mittwochs und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr eingesehen werden.

Claußnitz, den 29.07.2010

Hermesdorf

Verbandsvorsitzender

Zweckverband „Chemnitztalradweg“ – Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Haushaltsjahr 2010

Auf Grund von §74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21. April 1993, in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003, hat die Verbandsversammlung am 27.07.2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- den Einnahmen und Ausgaben
 - von je 76.700 EUR
 - davon
 - im Verwaltungshaushalt 15.400 EUR
 - im Vermögenshaushalt 61.300 EUR
- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von 0 EUR
- dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 EUR

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3

Als Umlagen werden festgesetzt:
die Verbandsumlage auf 12.500 EUR
die Investitionsumlage auf 60.000 EUR
Die Umlagen werden zu je einem Sechstel auf die Verbandsmitglieder umgelegt.

§ 4

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2010 in Kraft.

Claußnitz, den 10.08.2010

Hermesdorf

Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Mittelsachsen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 05.08.2010, Az. 04-11150101-CTRW/10-Lich, die Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Haushaltsjahr 2010 geprüft und die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses gemäß § 119 Abs. 1 SächsGemO bestätigt.

Haushaltsplan liegt aus

Gemäß § 76 Abs. 4 i. V. m. § 77 Abs. 1 SächsGemO vom 21. April 1993 in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. Nr. 4/2003 vom 31. März S. 55, ber. S. 159) liegt der Haushaltsplan 2010 in der Zeit von Donnerstag, dem 02.09.2010, bis Montag, den 13.09.2010 (jeweils einschließlich) in der Gemeindeverwaltung Claußnitz, Kämmererei, zur öffentlichen Einsichtnahme aus:

Montag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Hermesdorf

Verbandsvorsitzender

Herausgeber:

Gemeinde Lichtenau, Tel.: (03 72 08) 8 00 10, Fax 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

amtlicher Teil: Dr. Michael Pollok, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:

C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.,
Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93, E-Mail: info@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung:

WVD Zustellservice GmbH,
Vertriebsreklamation: 0371/5289200
E-Mail: S.Stecher@WVD-Vertrieb.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Montag, den 13.09.2010, im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau, Erdgeschoss Zimmer 1.06



Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner öffentlichen Sitzung vom 09.08.2010

B 2010-96

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Investitionsvorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ für folgendes Gewerk: Los 4 – Rohbau, 5. Nachtrag an die Fa. HIB GmbH, August-Bebel-Str. 3, 09337 Hohenstein-Ernstthal für eine Bruttosumme in Höhe von 37.336,12 EUR zu vergeben.

B 2010-97

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Investitionsvorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ für folgendes Gewerk: Los 16.1 – Fliesenarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter: Fa. Fliesen und Naturstein, Patrick Maul, Hauptstraße 69, 09244 Lichtenau für eine Bruttosumme in Höhe von 151.202,04 EUR zu vergeben.

B 2010-98

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Investitionsvorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ für folgendes Gewerk: Los 15 – Innentüren an den wirtschaftlichsten Bieter: Fa. Pfau & Weber, Straße der Jugend 21, 09390 Gornsdorf für eine Bruttosumme in Höhe von 95.826,00 EUR zu vergeben.

B 2010-99

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Investitionsvorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ für folgendes Gewerk: Los 17 – Metallbau - Türen an den wirtschaftlichsten Bieter: Fa. Metallbau Dietze GbR, Glösaer Straße 1, 09131 Chemnitz für eine Bruttosumme in Höhe von 155.128,40 EUR zu vergeben.

B 2010-100

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Investitionsvorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ für folgendes Gewerk: Los 18 – Malerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter: Fa. Schönherr & Richter Maler GmbH, Rathausplatz 1, 09247 Chemnitz für eine Bruttosumme in Höhe von 73.334,90 EUR zu vergeben.

B 2010-101

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Investitionsvorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ für folgendes Gewerk: Los 24.2 – Schlosserarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter: Fa. Metallbaubetrieb Steffen Seidel, Glockenstraße 27, 09130 Chemnitz für eine Bruttosumme in Höhe von 92.291,05 EUR zu vergeben.

B 2010-102

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für das Investitionsvorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ für folgendes Gewerk: Los 25.1 – Sportgeräte fest an den wirtschaftlichsten Bieter: Fa. Kehr Sport GmbH, August-Bebel-Straße 13, 09405 Gornau für eine Bruttosumme in Höhe von 27.824,69 EUR zu vergeben.

B 2010-103

1. Der Gemeinderat Lichtenau ermächtigt einstimmig den Bürgermeister, die Vergabe des Auftrages zum Bauvorhaben **Erneuerung Ortsverbindungsstraße Merzdorfer Straße 2. BA** zu unterzeichnen, sofern ein positives Votum durch die Fachbehörde des LRA Mittelsachsen vorliegt.
2. Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat in der Sitzung am 06.09.2010 in geeigneter Weise über das Submissionsergebnis bzw. die Vergabe.

B 2010-104

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Zuschuss zu den Betriebskosten für das Jahr 2009 an den freien Träger der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ festzusetzen auf 118.137,28 EUR. Die Verwaltung wird beauftragt einen endgültigen Bescheid zu erlassen.

B 2010-105

Der Gemeinderat beschließt einstimmig über den Zuschuss zu den Kosten der Schülerbeförderung zur Mittelschule Auerswalde:

1. Nachgewiesene Aufwendungen aufgrund der Satzung des Landkreises Mittelsachsen über die Regelung der Schülerbeförderung und die Erstattung der notwendigen Beförderungskosten im Landkreis Mittelsachsen (SBKS) vom 12.03.2009 werden in voller Höhe erstattet, wenn die Antragstellung auf Rückerstattung bei der Gemeinde Lichtenau bis spätestens zum 31. Juli 2011 erfolgt.
2. Die Regelung gilt nur für das Schuljahr 2010/2011.

B 2010-106

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Lichtenau durch den Entwurf der vereinfachten 1. Änderung nach § 13 BauGB des BP Nr. 4 „Grenzweg östlicher Teil“ der Stadt Frankenberg, nicht berührt werden.

B 2010-107

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Lichtenau durch die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Frankenberg/Sa. nicht berührt werden.

B 2010-108

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Lichtenau durch den Entwurf Stand 05/2010 der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Hintern Zaun“ der Gemeinde Claußnitz, nicht berührt werden.

B 2010-109

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Lichtenau durch den Vorentwurf des BP Nr. 6 „ehemaliger Holzbau“ der Stadt Mittweida, nicht berührt werden.

B 2010-110

Dem Befreiungsantrag auf dem Fl. 409/39 zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage zur Abweichung Teil B des VEP

„Wohnpark Garnsdorf“ – Überschreitung der Baufeldgrenze um 0,86 m – wird einstimmig zugestimmt.

B 2010-111

Dem Befreiungsantrag auf dem Fl. 506/50 zur Errichtung eines Carports mit Gerätehaus zur Abweichung Teil B des BB-Planes „Unterer Busch Auerswalde“ – Überschreitung der Baufeldgrenze; Änderung der Dachform und Dachneigung – wird mit 12 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 4 Enthaltungen zugestimmt.

B 2010-112

Der Gemeinderat beschließt einstimmig zum Thema Breitbandversorgung den Punkt 2 des Umlaufbeschlusses B 2010-33 vom 25.03.2010 und den Beschluss B 2010-95 aus der Sitzung des Gemeinderates vom 07.06.2010 aufzuheben.

B 2010-113

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Investitionsmaßnahme „Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke von Breitbandversorgungsnetzen in nicht erschlossenen oder unterversorgten Bereichen ohne beschlossene Ausbauplanung einschließlich Planungsleistungen (Phase 2 nach RL ILE 2007)“ außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 198.651,25 EUR (HH-Stelle 1.7920.9590) sowie die Finanzierung des Eigenanteiles in Höhe von 19.865,25 EUR durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (HH-Stelle 1.9101.3100), zuzustimmen.

- Außerplanmäßige Ausgabe 1.7920.9590: 198.651,25 EUR
- Außerplanmäßige Einnahme (Fördermittel) 1.7920.3610: 178.786,00 EUR
- Kommunaler Eigenanteil 19.865,25 EUR

B 2010-114

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 35.000,00 EUR in der Haushaltsstelle 1.9101.3100 zur Finanzierung der überplanmäßigen Ausgaben für vorbereitende Planungsleistungen in der Haushaltsstelle 1.6300.9590, zuzustimmen.

B 2010-115

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einer Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 12.337,54 EUR für die Rückzahlung von Fördermitteln für die Maßnahme im Hort Auerswalde in der Haushaltsstelle 1.4644.9820 durch Minderausgaben in der Haushaltsstelle 1.4644.9400 (Baumaßnahmen im Hort Auerswalde) zuzustimmen.

B 2010-116

Der Gemeinderat beschließt einstimmig zum Investitionszuschuss an den Landesverband Landeskirchlicher Gemeinschaften Sachsen e.V. für das „Projekt I-Caff – Schaffung des Lichtenauer Jugend- und Gemeinschaftszentrums“

1. den Punkt 2 des Beschlusses B 2010-47 vom 12.04.2010 aufzuheben.

Fortsetzung nächste Seite

2. folgende Neufassung:

Die Zahlung des Investitionszuschusses der Gemeinde Lichtenau erfolgt mit der Maßgabe, dass die Fördersumme durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen (KSV) 237.750,00 EUR beträgt.

B 2010-117

Der Gemeinderat beschließt mit drei Stimm-

enthaltenen die Änderungen auf Seite 7 und 9 des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Lichtenau – laut Anlage.

B 2010-118

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Gewerbesteuererlegungsschlüssel der Leistungssparte Wasserversorgung des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“

(ZWA Hainichen) nach den Beteiligungsquoten ab dem Jahre 1998/1999 zu.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Dr. Michael Pollok
Bürgermeister

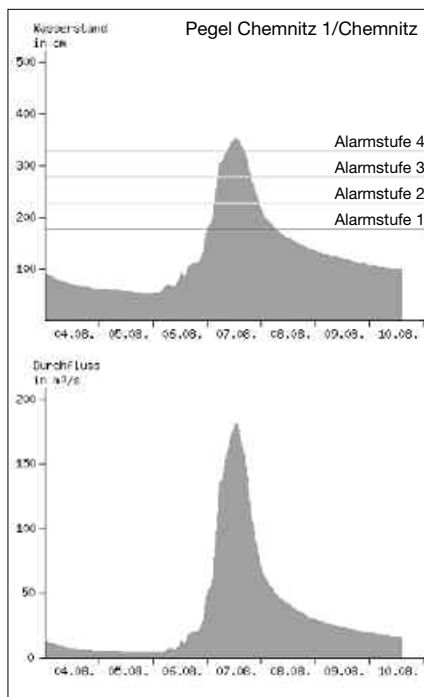
Aus dem Rathaus

Der Bürgermeister informiert

Informationen zum Verlauf des Hochwassers am 6. und 7. August 2010 in unserem Gemeindegebiet

Der Dauer- und Starkregen am Freitag, dem 6. August und in der Nacht zum Samstag führte auch in unserer Gemeinde zu Überflutungen. Betroffen waren die Ortsteile Auerswalde und Garnsdorf in einigen Bereichen des Chemnitzflusses.

Am Freitag, dem 6. August 2010, gegen 16.50 Uhr wurde der Hochwassernachrichtendienst für das Flussgebiet Mulde durch die Landeshochwasserzentrale eröffnet. Am Samstag, dem 7. August 2010, um 6.04 Uhr wurde die Alarmstufe 3 für die Mulde ausgerufen.

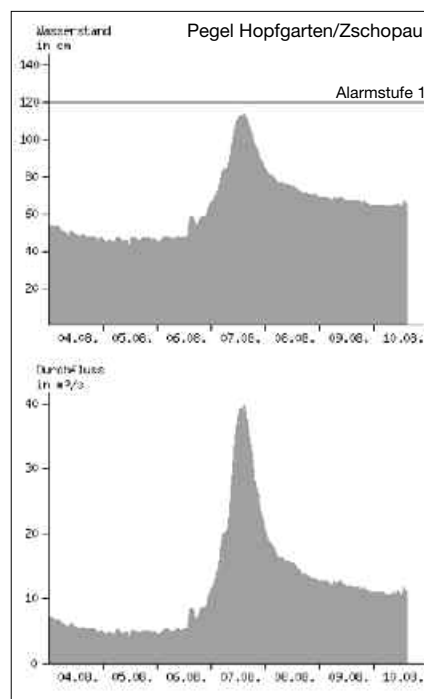


B 107 am Abzweig Köthensdorf



B 107 am Abzweig Wittgensdorf

Der Pegel der Zschopau lag knapp unter Alarmstufe 1 und blieb stabil. Der Pegel der Chemnitz stieg jedoch weiter bis Alarmstufe 4, was zur Folge hatte, dass gegen Mittag Katastrophenalarm ausgelöst wurde. Durch die Überflutung einiger Bereiche der Chemnitztalstraße wurde die B 107 von Chemnitz-Draisdorf bis Garnsdorf Abzweig Köthensdorf gesperrt. Die Feuerwehr musste massive Anschwemmungen an einer Fußgängerbrücke am Ortsausgang von Auerswalde (Autohandel Ehnert) entfernen.



Glücklicherweise kam es in unserer Gemeinde zu keinen Personen- sowie größeren Sachschäden.



Brücke nach Wittgensdorf



Wir möchten an dieser Stelle jedoch nochmals die Bürger, deren Grundstücke an die Dorfbäche angrenzen aufrufen:

1. an den Ufern dieser Bachläufe keinen Rasenschnitt oder ähnliche organische Abfälle sowie Holz bzw. andere Materialien abzulagern. Eine Verstopfung von Brücken und Durchlässen infolge des Mitführens derartigen Unrates durch ein Hochwasser führendes Gewässer kann zu einer Überflutung nachfolgender Grundstücke und Gebäude sowie zur Zerstörung der Brückenbauwerke führen.

2. sich mit der Vorsorge für Hochwasserfälle zu befassen. Das heißt, Rundfunk- und Fernsehrichten (Wetterberichte) zu verfolgen und technische Vorkehrungen wie Sandsäcke, Pumpen, Notstromaggregate, Taschenlampen, Batterien u.ä. zu treffen.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung vom 09.08.2010

Aufgrund der Sommerpause hatten sich eine Reihe von notwendigen Entscheidungen aufgestaut, die der Gemeinderat abzuarbeiten hatte.

Aktuell informierte der Bürgermeister über die **Hochwasserereignisse vom 06. bis 08.08.2010** (vgl. Sonderbeitrag).

Der Bürgermeister informierte, dass die **Förderbescheide für die Ganztagsangebote** unserer drei Grundschulen in fast erwarteter Höhe eingegangen sind. Weiterhin liegen die **Förderbescheide** aus dem Programm Integrierte ländliche Entwicklung für den **Ausbau der Ziegeleistraße 1. und 4. Bauabschnitt** vor. Die Zuwendungssumme beträgt insgesamt 140,3 TEUR. Damit konnte ein wesentlicher Fortschritt im Ausbau des Ortsverbindungsstraßennetzes realisiert werden. Die Ziegeleistraße ist nun komplett zwischen S 200/Sonnenlandpark und OT Merzdorf mit einer neuen Fahrbahndecke ausgestattet.

Für den **Ausbau der Merzdorfer Straße 2. Bauabschnitt** OT Niederlichtenau, der ursprünglich schon Anfang Juli 2010 begonnen werden sollte, liegt noch kein Fördermittelbescheid vor. Da für die Realisierung rund drei Monate Bauzeit veranschlagt werden, ist damit zu rechnen, dass der Straßenausbau nicht vor Wintereinbruch abgeschlossen werden kann.

Für den **letzten Bauabschnitt des öffentlichen Spielplatzes Unterer Busch/Lichtenauer Weg** OT Auerswalde liegt noch keine Baugenehmigung und somit auch kein Fördermittelbescheid vor.

Nach mündlichen Informationen durch die Förderbehörde wird der angestrebte **Ausbau des Sportplatzes Niederlichtenau** nicht gefördert. Auch hier liegt noch keine Baugenehmigung vor. Der Gemeinderat muss sich zu gegebener Zeit deshalb mit dieser Thematik befassen und über die Abwicklung und Finanzierung, ausschließlich mit Eigenmitteln, nachdenken.

Für die noch gesperrte **Fußgängerbrücke in Ottendorf, Krumbacher Straße** liegen die Submissionsergebnisse vor. Das Vorhaben wird danach teurer als ursprünglich erwartet. Offensichtlich führt das Konjunkturprogramm zu einer erhöhten Nachfrage und damit zu Preissteigerungen. Der Gemeinderat wird in der September-Sitzung über die weitere Vorgehensweise beraten und entscheiden.

Die Bewerbung zur **Landesgartenschau 2015** soll in einer gemeinsamen Sitzung den Kommunalparlamenten von Frankenberg, Lichtenau und Niederwiesa am 15.09.2010 vorgestellt werden. Es ist beabsichtigt, in einer Sondersitzung des Gemeinderates am 20.09.2010 die zustimmende Beschlussfassung im Lichtenauer Gemeinderat zu erwirken. Die Bewerbung muss Ende September 2010 im zuständigen Ministerium eingegangen sein.

Als erster Beschluss war die Entscheidung zum **Verzicht auf Gewerbesteuer aus Sanierungsgewinn** für die im Gewerbegebiet Ottendorf ansässige Firma profine Kunststofftechnik vorgesehen. Da der Antragsteller seinen Antrag zurückgezogen hat, ergab sich eine neue Sachlage, die eine Entscheidung entbehrlich machte. Der

Tagesordnungspunkt wurde demzufolge abgesetzt.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde der Gemeinderat zum **Kosten- und Bautenstand** unseres Investitionsvorhabens „**Neue Mittelschule Lichtenau**“ informiert. Der Gemeinderat musste zur Kenntnis nehmen, dass durch weitere unvorhersehbare Überraschungen ausschließlich im denkmalgeschützten Gebäudebestand Mehrkosten unumgänglich sind. Aufgabe des Vorhabenscontrollings ist es, einer Ausuferung der Mehrkosten entgegenzuwirken. Gegenwärtig werden die Mehrkostenerwartungen im Bereich von 5 bis 10 % der Gesamtvorhabenskosten eingeschätzt. Bezüglich der Bauzeitenplanung wurde von den Projektsteuerern festgestellt, dass der vorgesehene Nutzungsbeginn der „Neuen Mittelschule Lichtenau“ ab August 2011 keinesfalls realisierbar ist. Ursachen dafür sind beim Abbruch von Zwischendecken festgestellte statische Probleme, die nur durch eine detaillierte Überplanung einer genehmigungsfähigen Lösung zugeführt werden können. Die bauliche Umsetzung birgt das hohe Risiko, dass die Innenausbauwerke verspätet zum Einsatz kommen. Ziel ist es, bis Weihnachten 2010 das Dach dicht zu bekommen. Dies wird aber wesentlich vom Beginn des Wintereinbruchs abhängen. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis und forderte weiterhin nachdrücklich eine konsequente und straffe Steuerung der Kosten und Termine. Der anwesende Leiter der Mittelschule, Herr Berger, informierte von einer Baustellenbesichtigung des Lehrerkollegiums. Die Lehrer äußerten sich zu dem Arbeitsstand zufrieden, sehr zustimmend und positiv. Der Gemeinderat wird sich am 09.10.2010 bei einem weiteren Ortstermin ein klares Bild vom Fortgang der Bauarbeiten machen.

In den folgenden sieben Tagesordnungspunkten wurden Vergabebeschlüsse für weitere Leistungen gefasst:

- 5. Nachtrag – Hochbau Schulgebäude
- Los 16.1 – Fliesen
- Los 15 – Innentüren
- Los 17 – Metallbau Türen
- Los 18 – Malerarbeiten
- Los 24.2 – Schlosserarbeiten
- Los 25.1 – Sportgeräte fest

In einem weiteren Beschluss wurde der Bürgermeister ermächtigt, die **Vergabe** für das Vorhaben **Erneuerung Ortsverbindungsstraße Merzdorfer Straße 2. Bauabschnitt** OT Niederlichtenau vorzunehmen. Voraussetzung dafür ist die Vorlage des Förderbescheides. Damit sollen Zeitverluste so gering wie möglich gehalten werden.

Nach einer Information über die **Betriebskosten unserer kommunalen Kindereinrichtungen** im Jahr 2009 beschloss der Gemeinderat den **Betriebskostenzuschuss** für das Jahr 2009 für den freien Träger der **evangelischen Kindereinrichtung „Sonnenschein“** im OT Auerswalde.

Der Gemeinderat beschloss, auch im Schuljahr 2010/11 **Aufwendungen für die Beförderung von Mittelschülern** in voller Höhe zu erstatten. Voraussetzung ist, dass die Schüler aufgrund der Satzung des Landkrei-

ses Mittelsachsen zur Schülerbeförderung einen Rechtsanspruch haben und den Eltern tatsächlich Kosten entstehen. Die Gesambelastungen für die Gemeindekasse werden mit ca. 18 TEUR veranschlagt. Die Ausgabe gehört nicht zu den Pflichtaufgaben der Gemeinde. Einen Rechtsanspruch auf Kostenersatz gibt es demzufolge nicht. Jährlich wird dazu neu entschieden.

Nachdem der Gemeinderat im Rahmen der **Beteiligung von mehreren Nachbarkommunen zur Bauleitplanung** feststellte, dass Belange der Gemeinde Lichtenau nicht berührt werden, wurden alle vier Beschlüsse einstimmig gefasst.

Der Gemeinderat stimmte dem **Befreiungsantrag von B-Plan-Festsetzungen** zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage im B-Plangebiet „Wohnpark Garnsdorf“ zu. Ebenfalls zugestimmt wurde einem Befreiungsantrag von den B-Planfestsetzungen im Baugebiet „Unterer Busch“ OT Auerswalde. Damit wird es möglich sein, ein Carport mit Gerätehaus zu errichten. Die Entscheidung war umstritten und erfolgte mehrheitlich.

Für die **Breitbandversorgung (DSL)** wurden gefasste Beschlüsse revidiert. Aktuell stellt die Gemeinde nun einen kommunalen Eigenanteil von ca. 20 TEUR bereit. Die Deckungslücke, die durch den Einsatz von Fördermitteln geschlossen werden soll, wird gegenwärtig mit ca. 180 TEUR angenommen. Der Förderantrag wird auf Empfehlung des Landratsamtes nochmals präzisiert. Drei Anbieter haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert. In der Gemeinderatssitzung September 2010 soll über die Vergabe und den Zuschlag entschieden werden.

Eine endgültige Zuschlagerteilung und die bautechnische Umsetzung kann erst nach Prüfung durch die Förderbehörde erfolgen.

Um weitere **Fördermittel aus dem ILEK-Programm**, insbesondere für den **kommunalen Straßenbau** zu erhalten, sind weitere Planungen mit Kostenberechnungen vorzubereiten. Der Gemeinderat beschloss, für vorbereitende Planungsleistungen weitere 35 TEUR bereitzustellen. Planvorbereitungen sollen getroffen werden für:

- Karl-Hartig-Straße 1. BA – OT Auerswalde
- Karl-Hartig-Straße 2. BA – OT Auerswalde
- Fußweg Am Kirchberg (GS) – OT Auerswalde
- Saugasse – OT Auerswalde
- Kirchgasse – OT Niederlichtenau
- Rathausstraße einschl. Fußweg und Parkstreifen – OT Auerswalde
- Thomas-Müntzer-Straße – OT Niederlichtenau
- Fasanenweg kpl. – OT Niederlichtenau

Der Gemeinderat nahm den Fördermittelbescheid des KSV Sachsen für das Vorhaben des **„Projekt I-Caff – Schaffung des Lichtenauer Jugend- und Gemeinschaftszentrums“** zur Kenntnis. Danach beträgt die Fördersumme 237.750 EUR. Die Gemeinde hält an ihrer Zuwendung mit 120 TEUR (80 TEUR im Jahr 2010 und 40 EUR im Jahr 2011) zur Begleitung des Vorhabens konstant fest.

Fortsetzung nächste Seite

Der Gemeinderat beschloss die **1. Änderung des Brandschutzplanes**. Die ursprünglich vorgesehene Kooperation mit Nachbarwehren zum Einsatz einer Drehleiter soll durch die **Anschaffung eines eigenen Drehleiterfahrzeuges** ersetzt werden. Eine Verankerung im Brandschutzplan ist Voraussetzung für die Förderung der Anschaffung durch den Landkreis Mittelsachsen.

Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag des ZWA Hainichen hinsichtlich des **Gewerbesteuererlegungsschlüssel** zu.

Von einem Gemeinderat wurde hinterfragt, ob die in der Presse angedeuteten **Prioritäten für den Kreisstraßenbau** in der Gemeinde bekannt sind. Der Bürgermeister verneinte dies, erwartet aber entsprechende Informationen zur nächsten Bürgermeister-Dienstberatung.

Auch bezüglich des Ausbaus der S 204 (Auerswalde und Oberlichtenau) gibt es keine neuen Erkenntnisse. Für das Vorhaben S 200 Überbrückung bei Ottendorf wird die Gemeinde Lichtenau einen **Erörterungstermin im August 2010** wahrnehmen.

Ein Gemeinderat erkundigte sich nach den **pädagogischen Konzepten**, mit denen unsere **Kindereinrichtungen** (Krippen, Kin-

dergärten und Horte) arbeiten. Der Bürgermeister informierte, dass das Erziehungspersonal qualifiziert ist, die Vorgaben des Sächsischen Bildungsplanes umzusetzen. Die konkrete Ausgestaltung liegt in der Verantwortung der jeweils selbständig und abhängig agierenden Einrichtung, seiner Leitung und des zugehörigen Erzieherpersonals. Die Eltern sollten sich die vorhandenen entwicklungsbezogenen pädagogischen Konzepte ansehen und hinterfragen. Anregungen und konstruktive Hinweise der Eltern sollten auf direktem und kurzem Weg, z.B. über die Elternvertretung vorgetragen und eingebracht werden.

Im **nichtöffentlichen Teil** befasste sich der Gemeinderat zunächst intern mit der Beratung von möglichen **Lösungsvarianten für die Problematik Gerätehaus – Schulungsraum Ortsfeuerwehr Garnsdorf**. Zunächst ging es darum, sich ein eigenes umfassendes Bild zum Spektrum der möglichen Lösungen, ihrer Vor- und Nachteile sowie Kosten zu machen. In einem nächsten Schritt soll mit der Feuerwehr die konkrete Entwicklungsrichtung abgestimmt werden. Danach erfolgt die Planung und u.U. die Fördermittelbeantragung. Erklärtes Ziel ist es, ab 2012 das Problem einer endgültigen und abschließenden Klärung zuzuführen.

Im Rahmen des Vorhabens „**Chemnitztalradweg**“ ist im Bereich der Alten Mühle/ehemalige Löbner-Schmiede an der B 107 OT Auerswalde eine weitere Zuwegung zum geplanten Radweg vorgesehen. In diesem Zusammenhang sind die Bauzustände der Brückenbauwerke über den Auerswalder Dorfbach aufgeklärt worden. Zumindest für eine der beiden Brücken muss ein **Ersatzneubau** geschaffen werden. Der Gemeinderat fand noch keine überzeugende Lösung, die das Aufwand- und Nutzungsverhältnis rechtfertigt.

Der Bürgermeister wurde beauftragt, mit dem Straßenbauamt Chemnitz als Vorhabenträger und dem Eigentümer der ehemaligen Schmiede alternative Möglichkeiten zu erörtern und dem Gemeinderat einen Lösungsansatz vorzuschlagen. Die anteiligen Kosten für die Gemeinde Lichtenau für einen **Ersatzneubau der Brücke** liegen zwischen 90 und 130 TEUR. 20 % der Gesamtkosten werden vom Straßenbauamt Chemnitz getragen. Das Planfeststellungsverfahren kann erst nach Klärung dieses Details abgeschlossen werden.

Dr. Michael Pollok
Bürgermeister

Tag des offenen Denkmals am 12.09.2010

Unter dem Schwerpunktthema „Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“ werden im Landkreis Mittelsachsen 54 Kulturdenkmäler den Besuchern präsentiert. Im Bereich Leisnig wird eine Postkutsche unterwegs sein. Eine Bustour führt an ausgewählte Denkmäler.

Interessierte beachten bitte die Sonderbeilage im „Mittelsachsenkurier“ und Amtsblatt des Landkreises Mittelsachsen. Dort werden alle Denkmäler aufgelistet.

Dr. Michael Pollok
Bürgermeister



Informationen aus der Bauverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen September 2010

| Ort | Zeitraum | Verkehrseinschränkungen | Grund |
|---|-------------------------------|--|--|
| OT Niederlichtenau | | | |
| Untere Hauptstraße | bis 03.09.2010 | halbseitige Sperrung (Wanderbaustelle) | Instandsetzung Schachtabdeckungen |
| Schafgasse | voraussichtlich ab 13.09.2010 | Vollsperrung Umleitung über Kirchgasse/ ehemaliges MTS-Gelände | Erneuerung Trinkwasserleitung |
| OT Ottendorf | | | |
| Fußgängerbrücke zw. Hohe Str. und Krumbacher Str. | ab sofort | Vollsperrung | Brückenschäden straßenseitiges Widerlager |
| Hauptstraße Höhe H.-Nr. 41 – 43 | bis 03.09.2010 | halbseitige Sperrung – Verkehrsregelung durch Lichtsignalanlage | Neubau Entwässerungsmulde |
| Mittweidaer Straße (S200) zwischen Bäckerei und Einmündung Bachgasse (Kita) | 30.08.2010 bis 29.10.2010 | halbseitige Sperrung – Verkehrsregelung durch Lichtsignalanlage | Erneuerung Stützwand |

Auf Grund von kommunalen **Straßeninstandsetzungsmaßnahmen** kann es im Zeitraum vom 28.06.2010 bis 30.09.2010 zu teilweisen Verkehrseinschränkungen auf folgenden Straßen kommen: Chemnitzer Landstraße, Straßennetz der Siedlungen Sonnenland und am Vorwerk, Lichtenauer Weg, Ottendorfer Straße, An der Autobahn, Auerswalder Höhe, Siedlung (Garnsdorf), An den Pfarrfichten, Bahnhofstraße, Thomas-Müntzer Straße, Dammstraße, Kirchgasse, Merzdorfer Straße, Biensdorfer Straße, Zufahrt Hauptstraße 91, 93, 95, Zufahrt Dorfstraße 11, 12, 13, 14, Hohlweg, Fabrikstraße, Birkenweg, Waldstraße, Gottfried-Schenker-Straße, Schulstraße, Am Sportplatz, Am Bahnhof, Feldstraße, Kirchberg, Pappelweg.

Bei allen Baumaßnahmen wird grundsätzlich ein eingeschränkter Anliegerverkehr gesichert!

Wichtiger Hinweis an Grundstücksanlieger der Baumaßnahme: Grenzmarken/Grenzpunkte im Bauabschnitt sowie Leitungen von seinem Grundstück/auf seinem Grundstück sind im Bauabschnitt zu markieren und zu sichern.

gez.: **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister



Informationen aus der Hauptverwaltung

Resümee zu unserem Badfest im Sommerbad Garnsdorf

Sonniges Wetter und angenehme Wassertemperaturen waren unser Lohn, wir vertrauten auf Petrus und führten unser Badfest am 31.07.2010 durch.

Bei freiem Eintritt kamen an diesem Tag rund 400 Gäste aus unserer Gemeinde, aus den umliegenden Ortschaften sowie aus Chemnitz und erfreuten sich an dem abwechslungsreichen Programm.



Viele Badegäste unterschiedlicher Altersgruppen beteiligten sich mit viel Einsatz und Ehrgeiz am Wettschwimmen, Wettrutschen und am Streckentauchen. Selbst für die kleinsten Badegäste wurde im Planschbecken ein Wettrutschen durchgeführt, bei dem jeder der mitmachte auch einen Preis erhielt.

Außerhalb des nassen Elementes sorgte der Oberlichtenauer Kinder und Jugendtreff des

DRK, mit seinem Glücksrad und dem Kinderschminken für Spaß und Kurzweil.

Für alle Wasserratten und Gäste erschien am Nachmittag Neptun mit seinem Gefolge, um an einigen ausgesuchten Landratten die Neptuntaufe durchzuführen.

Die Tauchschule Wetzel aus Chemnitz lud am Nachmittag zum Schnuppertauchen ein. Wer Mut hatte konnte in unserer „blauen Lagune“ mit Tauchgeräten unter fachgerechter Anleitung, die ersten Schritte in Richtung Tauchschein unternehmen.

Eine Gruppe Modellbootsporler kam mit ihren Booten und Vorführungen bei allen Gästen sehr gut an. Ihre Schiffe wurden an Land, wie auch zu Wasser ausgiebig begutachtet.

Der Höhepunkt des Abends war für alle Anwesenden ganz sicher der Live-Auftritt von Ecke Bauer. Mit seiner Musik aus den



60-er, 70-er und 80-er Jahren brachte er die Zuhörer in Urlaubsstimmung, zum Tanzen und zum Träumen.

Das Nachtschwimmen im beleuchteten Becken und bei 24 Grad warmen Wasser, wurde ebenfalls rege angenommen.

Das Badteam möchte sich an dieser Stelle bei allen Helfern und Sponsoren bedanken. Durch ihre Sachspenden wurde dieses Fest erst zum Erfolg.

Als Sponsoren seien stellvertretend für alle an dieser Stelle genannt :

Berner Deutschland GmbH, Deutsche DOKA GmbH, die AOK Sachsen, die BAR-MER, Erdgas Südsachsen usw.

Ihr Schwimm-Meister **Stephan Kern**,
Oliver Hellmich, Fachangestellter für Bäderbetriebe sowie das gesamte Badteam

Einsätze der Feuerwehren im Monat Juli

25.07.2010, 12.53 Uhr FF Auerswalde, FF Oberlichtenau – PKW-Brand Raststätte Süd

Hübschmann, Gemeindeführer



Informationen anderer Behörden und Verbände

Gesundheitscheck für Blutspender des DRK

Jede Blutspende wird nach einer Reihe von Laborparametern zum Spender- und Empfängerschutz untersucht. Damit stellt jede Spende auch eine Kontrolle für den Spender dar. Bei auffälligen Werten erfolgt eine Information. Darüber hinaus erhält jeder Spender nach seiner jeweils dritten Spende (innerhalb 12 Monaten) seine Laborwerte zugeschickt. Das betrifft nicht nur die für Blutspender gesetzlich vorgeschriebene Parameter, sondern auch den Cholesterinwert (bei hohen Werten differenziert nach LDL- und HDL-Cholesterin) und den Kreatininwert, der Aussagen über die Nierenfunktion gibt.

Jetzt wird das Spektrum der Untersuchungen noch erweitert. Hinzu kommen die Angaben zum Stoffwechselformparameter Harnsäure, der gemessene Blutdruck und der Body-Mass-Index. Zu allen Parametern erhalten die Spender ausführliche Informationen über Grenzwerte und Bedeutung sowie Verhaltenshinweise.



Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen zur Blutspende in Oberlichtenau am Freitag, den 17.09.10 in der Zeit von 15.00 bis 18.30 Uhr im DRK-Kinder- und Jugendtreff, Auerswalder Straße 8.

gez. i. A. S. Bauer

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau beabsichtigt im Rahmen seiner Baumaßnahme „Lichtenau OT Niederlichtenau, Erneuerung Trinkwasserleitung „Schafgasse“ Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich den Hausanschlussleitungen vorzunehmen. Die planmäßige Bauzeit für das Vorhaben beginnt am 15.09.2010 und soll am 12.11.2010 enden.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-343 an den RZV.

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

i. A. gez. **Dr. Ilge**, Techn. Geschäftsleiter
gez. Ratz, Hauptabteilungsleiter Ingenieurdienste

Problemstoffsammlung im Entsorgungsgebiet Mittweida

Vom 06. September bis zum 21. September 2010 werden im Entsorgungsgebiet Mittweida Problemstoffe eingesammelt. Das Problemstoffmobil der Firma Nehlsen GmbH & Co. KG aus Lauta fährt folgende Städte und Gemeinden an: Burgstädt, Claußnitz, Erlau, Geringswalde, Königsfeld, Königshain-Wiederau, Lichtenau, Lunzenau, Mittweida, Penig, Rochlitz, Seelitz, Taura, Wechselburg und Zettlitz.

Hinweis:

Die nächste Sammlung in allen nicht genannten Städten und Gemeinden im Entsorgungsgebiet Mittweida findet im kommenden Frühjahr statt.

Standplätze in der Gemeinde Lichtenau: Freitag, den 10.09.2010

- OT Garnsdorf, Parkplatz Sommerbad
18.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch, den 15.09.2010

- OT Merzdorf, Martinstr. 32,
10.00 – 11.00 Uhr
- OT Niederlichtenau, Parkplatz Untere
Hauptstr. 108, 11.45 – 13.15 Uhr
- OT Oberlichtenau, Auerswalder Str. 8,
13.45 – 15.00 Uhr
- OT Auerswalde, Parkplatz gegenüber
Schulberg, 15.30 – 16.30 Uhr
- OT Auerswalde, Parkplatz ehemaliges
Rathaus, 17.15 – 19.00 Uhr

**Angenommen werden Problemstoffe in
haushalttypischer Art und Menge.**

Geben Sie diese aus Sicherheitsgründen unbedingt persönlich beim Personal des Mobils ab. Problemstoffe dürfen nicht umgefüllt werden, überreichte Behältnisse werden also mit entsorgt. Sortieren Sie bitte Altmedikamente vor: Tabletten, Salben und flüssige Arzneimittel werden getrennt erfasst.

Folgende Problemstoffe können Sie kostenlos abgeben:

- Altlacke, Altfarben, Lösungsmittel
- Altmedikamente
- Leuchtstoffröhren
- Klebstoffe, Kitte, Harze
- Pflanzenschutzmittel und
Schädlingsbekämpfungsmittel
- Säuren, Laugen, Reinigungsmittel
- Fotochemikalien
- Trockenbatterien, Knopfzellen
- ölverschmutzte Betriebsmittel
- quecksilberhaltige Produkte
- Spraydosen mit Restinhalten bzw. ohne
„Grünen Punkt“

Nicht angenommen werden:

- Druckgasflaschen
- infektiöse Abfälle
- Munition, Sprengstoffe
- Altreifen
- Kühlschränke
- Asbest
- LKW-Akkumulatoren
- Abfälle aus Tierhaltungen und
Schlachtungen
- radioaktive Abfälle

- PCB- PCT-haltige Stoffe
- Katalysatoren

Farbdosen mit vollständig eingetrockneten Resten, wasserlösliche Wand- und Dispersionsfarben können über den Restabfall entsorgt werden. Lizenzierte Verpackungen (z.B. mit dem „Grünen Punkt“, Interseroh) wie leere Farbdosen, leere Kunststoffeimer von Wandfarbe und leere Spraydosen gehören in die „Gelbe Tonne/Gelben Container“. Diese Behältnisse werden nicht am Problemstoffmobil angenommen.

Kostenpflichtig können Sie

- Altöle,
 - Bleiakumulatoren,
 - Kühflüssigkeit und
 - Bremsflüssigkeit
- am Problemstoffmobil abgeben.

Überschreiten Mengen und Art des Abfalls den haushaltüblichen Rahmen, können Sie sich gern unter den nachstehend genannten Rufnummern über Entsorgungsmöglichkeiten informieren. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, rufen Sie einfach an: Abfallberatung der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH unter 03431/741425 und 03731/262517 oder die Entsorgungsfirma Nehlsen GmbH & Co. KG unter 035722 3540.

Thomas Granz
Entsorgungsdienste Kreis
Mittelsachsen GmbH



Termine September 2010

- Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 06. September**, im Ratsaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt.
- **Achtung:** Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstr. 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Aktuelles → Termine“ veröffentlicht.
- **Sprechzeit des Bürgermeisters Herrn Dr. Michael Pollok:** nach tel. Vereinbarung von Ort und Zeit unter 037208/ 80069.

Gemeindeverwaltung im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau

Telefon: 037208/80010
Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

- **Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke:**

Dienstag, den 14.09.2010, 15.30 – 18.00 Uhr,
im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07, Tel.: 037208/80061)

ÖFFNUNGSZEITEN:

Bücherei Oberlichtenau

Auerswalder Straße 4 (Kita Zwergenland)
dienstags von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
(Telefon-Nr.: 037208/884167)

Bücherei Niederlichtenau

Merzdorfer Straße 1 (Grundschule)
mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet
(kein Telefon)

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Straße 8,
Tel.: 037208/884481

Montag: geschlossen
Dienstag: 13.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 20.00 Uhr
Donnerstag: 13.30 – 20.00 Uhr
Freitag: 13.30 – 22.00 Uhr
Sonnabend: jeden 1. und 3. Sonn-
abend im Monat
13.30 – 20.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN:

Polizei – Notruf 110
Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112

NEU – Krankentransport

Tel.: 03731/19222

Fax Leitstelle Freiberg (auch für
Gehörlose) Fax: 03731/32225

E-Mail Leitstelle Freiberg:
rettungsleitstelle-freiberg@t-online.de

Havarie Trinkwasser/

Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12644995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau

Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie, envia-Notdienst

Tel.: 01802/305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas – Erdgas Südsachsen

Tel.: 0371/451444

www.erdgas-suedsachsen.de

Polizei Mittweida

Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

www.smul.sachsen.de/lfu/g

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen

Tel.: 03731/799-0

www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.landkreis-mittelsachsen.de

Aktuelles → Waldbrandwarnstufen

www.sachsenforst.de → aktuelle Wald-

brandgefährdung → Liste der Warnstufen

Redaktionsschluss Amtsblatt:

Montag, den 13.09.2010 im Rathaus
Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06)

i. A. **Martin Lohse**, Referent
Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Veranstaltungsplan

Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau 2010

| Datum | Uhrzeit /Veranstaltung | Veranstaltungsort | Veranstalter |
|-------------------------|---|---|--|
| Sa. 28.08. | 13.00 Uhr 70 Jahre Feuerwehr in Garnsdorf Tag der offenen Tür | Gerätehaus Garnsdorf und Festzelt Garnsdorfer Hauptstraße 116a | Ortsfeuerwehr Garnsdorf |
| Fr. 03.09. – So. 05.09. | Dorffest Ottendorf | Ottendorf | Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V. |
| Sa. 04.09. | 14.30 Uhr Kinderfest an der Gaststätte Siedlerheim | Gaststätte Siedlerheim Rudolf-Breitscheid-Str. 1, OT Auerswalde | Siedlerverein „Auerswalde Ost e.V.“ |
| So. 05.09. | 09.30 Uhr Fahrt zum Gartenfest | „Storchennest“ Radeberg | Kirchgemeinde Auerswalde |
| Fr. 10.09. – So. 12.09. | Dorffest Auerswalde | Festplatz | u.a. Heimatverein Auerswalde Garnsdorf e.V. |
| So. 12.09. | 09.00 – 16.00 Uhr Tag des offenen Denkmals | Schlossmühle Sachsenburg | Hilfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V. |
| So. 12.09. | Kirchgemeindefest | Kirche Niederlichtenau, Kirchgasse 2b | Ev. Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau |
| So. 12.09. | 06.30 Uhr Gemeindeausfahrt nach Görlitz | Görlitz | Kirchgemeinde Ottendorf |
| So. 19.09. | 09.00 – 16.00 Uhr Altbergbauführung mit alter Kleidung, letzter Einlass im Bergwerk 15.00 Uhr | Besucherbergwerk Biensdorfer Str. 21, OT Biensdorf | Hilfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V. |
| So. 26.09. | 12.00 – 18.00 Uhr Verkaufoffener Sonntag | u.a. Oli-Park | jeweilige Händler |
| So. 26.09. | 13.00 Uhr Rassekaninchenjungtierausstellung | Festplatz am Rittergut Auerswalde | Rassekaninchenverein |
| So. 26.09. | 09.30 Uhr Erntedankfestgottesdienst | Kirche Auerswalde | Kirchgemeinde Auerswalde |
| So. 26.09. | 10.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst und Gemeindefest | Kirche Ottendorf | Kirchgemeinde Ottendorf |
| Vorschau: | | | |
| Sa. 02.10. | 15.00 Uhr Kinderfest Merzdorf 19.00 Uhr Herbstfest Merzdorf | Am Dorfgemeinschaftshaus Martinstraße 73, OT Merzdorf | Freundeskreis Merzdorf e.V. |
| Do. 07.10. | 19.00 Uhr öffentliche Verkehrsteilnehmerschulung | DGH Auerswalde Am Erlbach 4 | Gewerbeverband Auerswalde/ Garnsdorf, Kreisverkehrswacht Mittweida |
| Sa. 13.11. | 20.00 Saisoneroöffnung Karneval | Ritterhof Altmittweida | 1. Mittweidaer Karnevalsverein |
| Sa. 04.12. | 15.00 Uhr Weihnachtsmarkt am Feuerwehrgerätehaus Ortsfeuerwehr Oberlichtenau | Bahnhofstraße 20 OT Oberlichtenau | Feuerwehrverein Oberlichtenau e.V. |
| Sa. 04.12. | 14.30 Uhr – 20.00 Uhr Weihnachtsmarkt an der Feuerwache Ottendorf | An der Feuerwache 4 OT Ottendorf | Feuerwehrverein Ottendorf e.V. |
| Sa. 04.12. | 12. Weihnachtsturnen | Turnhalle Auerswalde Rathausstraße 3 | SV Wacker 22 Auerswalde |
| So. 12.12. | 12.00 – 18.00 Uhr Verkaufoffener Sonntag | u.a. Oli-Park | jeweilige Händler |
| So. 19.12. | 12.00 – 18.00 Uhr Verkaufoffener Sonntag | u.a. Oli-Park | jeweilige Händler |
| So. 26.12. | Mettenschicht Karten unter 037206/71502 | Besucherbergwerk Biensdorfer Str. 21, OT Biensdorf | Hilfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V. |
| 2011 | | | |
| 17.06. – 19.06. | 675-Jahrfeier Ottendorf | OT Ottendorf | Gemeinde Lichtenau |

Hinweis für alle Veranstalter: Bitte senden Sie uns Ihre Veranstaltungstermine so zeitig wie möglich per E-Mail an: post@gemeinde-lichtenau.de. Nur so kann der Veranstaltungsplan umfassend und vollständig erscheinen. Danke!
Martin Lohse, Referent

Der Siedlerverein „Auerswalde Ost e.V.“ informiert: Kinderfest 2010

Das diesjährige Kinderfest findet statt am:

**04. September in und an der Gaststätte Siedlerheim, Rudolf-Breitscheid-Str. 1 im OT Auerswalde.
Beginn: 14.30 Uhr**

Folgendes Programm ist vorgesehen:

Wie immer steht wieder eine große Hüpfburg zur Verfügung. Ein Reiterhof wird mit Ponys da sein und die Kinder können sich beim

Reiten versuchen. Es gibt eine Bastelstraße, Spiele und Kinderschminken werden organisiert. Die Feuerwehr wird mit einem Fahrzeug präsent sein. Gegen 20.00 Uhr beginnt ein Lampionumzug durch die Siedlung. Im Amtsblatt des Monats August wurde für den Tag des Kinderfestes eine Ausstellung von historischen Ansichtskarten angekündigt. **Diese Ausstellung muss leider ausfallen.**

Der Vorstand gez. **Kl.-J. Schmidt**, Vorsitzender

Dorf- und Kinderfest Ottendorf

03. bis 05. September



Freitag 03. September 2010

ab 18:00 Uhr

Festplatzbetrieb mit Schaustellern, Kegelbahn, Schießstand sowie Speisen und Getränken

20:00 Uhr - 01:00 Uhr

Disco mit DJ Thomas

gegen 20:30

Show- und Tanzinlagen der Mädels vom Mittweidaer Karnevalsverein



(Foto: Funkengarde)

gegen 21:00 Uhr

Konzert des „Fanfaren & Trompetenkorps Zschopautal e. V.“



Samstag 04. September 2010

ab 09:00 Uhr

Skatturnier in der neu eröffneten „Amtsstube“

ab 14:00 Uhr

Festplatzbetrieb mit Schaustellern, Kegelbahn, Schießstand sowie Speisen und Getränken

ab 14:00 - 20:00 Uhr

Kinderschminken mit dem Animationsteam „Kunterbunt“ aus Chemnitz

ab 14:00 Uhr

Schülercafé in der Turnhalle, durchgeführt vom Förderverein der Grundschule Ottendorf e. V.

ca. 15:00 Uhr

Vorführung eines Programms der Ottendorfer Grundschüler in der Turnhalle

ca. 16:30 Uhr

Turnverein „ATV Garnsdorf e. V.“ zeigt ein buntes Programm

ca. 18:00 Uhr

Präsentation des „Tanzstudios Step 5“ aus Mittweida mit verschiedenen Tänzen



19:30 - 01:00 Uhr

Die „Kellergeister“ aus Mittweida spielen zum Tanz

gegen 20:00 Uhr

Beginn des **Lampionumzuges** mit Begleitung des „Brass und Swingorchesters“ des MSV 1928 Ottendorf e. V. (vom Dreiecksplatz bis zum Festzelt)

gegen 21:00 Uhr

Feurige **Bauchtanzshow** mit Sylvia

gegen 22:00 Uhr

Feuerwerk (durchgeführt von dem Kameraden der FFV Ottendorf)

Sonntag 05. September 2010

ab 11:00 Uhr

Festplatzbetrieb mit Schaustellern, Kegelbahn, Schießstand sowie Speisen und Getränken

11:00 - 13:00 Uhr

Frühstücken mit dem **Brass & Swingorchester** des MSV 1928 Ottendorf e. V.

14:00 - 15:00 Uhr

Konzert mit **Eberhard Hertel** (bekannt aus Funk und Fernsehen)



15:30 - 16:00 Uhr

Puppentheater Camillo, Casper & Co. mit dem Stück „Hase und Igel“

ab 16:00 Uhr

Sterneschießen der Kirchgemeinde Ottendorf

Veranstalter: Förderverein der FFV Ottendorf e. V. - Organisator Gert Eidem.



Mittelschule Lichtenau
Aufbau fertiggestellt



Ziegeleistraße fertig gestellt.
Zwischen Merzdorf und Ottendorf wurde
der 2. und 4. Bauabschnitt der
Deckensanierung beendet.
Für die Baumaßnahme erhielten wir
Fördermittel der integrierten ländlichen
Entwicklung.

Stützen für die Turnhalle
– im Hintergrund die Kita Zwergenland



Entfernung des Daches, Achse 1-5



Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag unserem
Gemeinderat Manfred Mehner.
Manfred Mehner ist gleichzeitig stellvertretender
Bürgermeister und kümmert sich auch um die Belange
der Bürger in der Ortschaft Auerswalde.



Südseite



675 Jahre Ottendorf

Vom 17. bis 19.06.2011 feiert der Lichtenauer Ortsteil Ottendorf sein 675-jähriges Bestehen. Höhepunkt soll der Festumzug am Sonntag, dem 19.06.2011, 13.00 Uhr sein.

Für die Gestaltung der Themen und Bilder werden noch jede Menge Teilnehmer gesucht. Bei Interesse an der Mitwirkung wenden Sie sich bitte an die Hauptbildverantwortlichen lt. nachfolgender Liste.

1 Eröffnungsbild

Gert Eidam,
Tel.: 037208/4856 o. 0174/2935717

2 Besiedlung von Ottendorf um 1386

Jens Müller, Tel.: 037208/4298

3 Entwicklung der Kirche in Ottendorf

Matthias Weller, Tel.: 037208/5520

4 30-Jähriger Krieg von 1618 bis 1648

Wolfgang Stumvoll, Tel.: 037208/4420

5 Erster, zweiter Weltkrieg und danach

Jörg Naumann,
Tel.: 03727/649505 o. 0177/6495051

6 Handwerk

Frank Köhler,
Tel.: 037208/4233 o. 0172/5629578

7 Entwicklung der Landwirtschaft

Eberhard Forchheim
Tel.: 037208 4533, 037208Z2235

8 Entwicklung Schule und Kindergärten

Marita Berger, Tel.: 037208/85694

9 Entwicklung Handelseinrichtung und Dienstleistung

Steffen Dittrich
Tel.: 037208/4801 o. 03727/952180

10 FFW Ottendorf

Ullrich Becker, Tel.: 037208/2401

11 Gewerbe heute in Ottendorf

Frank Menzel, Tel.: 037208/6000

12 Entwicklung Tourismus in Ottendorf und Umgebung

Birgit Fischer, Tel.: 037208/877848

13 Vereine

Ramona Wiedemann
Tel.: 037208/4290 o. 0151/12843636

Weiterhin informieren wir, dass Frau Ramona Wiedemann einen **A4-Wandkalender für 2011** entwickelt hat, der anlässlich des Dorffestes am Samstag, dem 04.09.2010, auf dem Festgelände verkauft werden soll. Nähere Informationen zu diesem Kalender und die in der Erarbeitung befindlichen **Postkarten** finden Sie unter www.buero-zauber.de. Auf dieser Homepage finden Sie auch ein Formular zur Teilnahmeerklärung am Festumzug.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

14. Auerswalder Dorffest – 5 Jahre Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. vom 7. bis 12. September 2010

Dienstag, 07.09.

14.00 Uhr Nachmittagsveranstaltung des Seniorenvereins mit Tanz im Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde

Freitag, 10.09.

20.00 Uhr Disco für Jung und Alt auf dem Festplatz

Sonnabend, 11.09.

14.00 Uhr Eröffnung des Festwochenendes auf dem Festplatz
Freibieranstich durch den Schützenkönig 2009
Festplatzbetrieb mit Kinderkarussell, Riesenrad, Los- und Schießbude
Hüpfburg und Ballonmodellage

14.00 – 19.00 Uhr Ausstellung des Heimatvereins
„Aus der Geschichte von Auerswalde – Historische Ansichtskarten von Auerswalde und Oberlichtenau“
Ausstellung der Kleintierzüchter

14.30 Uhr Vorführungen der Kameraden der FF Auerswalde

15.30 Uhr Auftritt der Sportlerinnen des SV Wacker 22

16.00 Uhr Die Turner des Turnvereins Garnsdorf zeigen ihr Können

18.00 Uhr Unterhaltung mit „Opa Schulze“

19.00 Uhr Auftritt der Schalmeienzunft Hartmannsdorf

Abendprogramm:

20.00 Uhr Fackel- und Lampionumzug

20.00 Uhr Live-Musik mit „Anne & Falk“

21.00 Uhr Bauchtanzeinlage mit „Fatma“

21.30 Uhr Bekanntgabe der Gewinner unserer Postkartentombola

22.30 Uhr Großes Feuerwerk

Sonntag, 13.09.

11.00 Uhr Gottesdienst auf dem Festplatz

12.00 Uhr Unterhaltung mit dem Auerswalder Posaunenchor

13.00 Uhr Auftritt der Teenieband aus dem Haus KONTAKT

14.00 Uhr Programm von Grundschule, Hort und Haus KONTAKT Auerswalde
Basteln, Vorstellung der Ganztagesangebote der Grundschule,
Ponyreiten, Märchenspiel „Rotkäppchen“

14.30 – 17.00 Uhr „Jo & Co. – die Band“

17.00 Uhr Beendigung des Dorffestes 2010

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer:

Bäckerei Roder, Fleischerei Mohr, SV Wacker 22, Freiwillige Feuerwehr Auerswalde

Das Organisationsteam

Änderungen vorbehalten.



Weitere Informationen

Die Gemeindebüchereien empfehlen:

Oberlichtenau

ENGELBERT KÖTTER – KÜCHENKRÄUTER IN TÖPFEN

Erntefrische Würze mit Kräutern aus eigenem Anbau verfeinert jedes Gericht. Ein kleiner „Kräutergarten“ in Töpfen auf Balkon oder Terrasse garantiert gesunde Geschmacksvielfalt. Bevorzugen Sie mediterrane Kräuter, Kräuterklassiker oder experimentieren Sie gerne mit neuen oder wiederentdeckten Kräutern? Wenn Sie ein paar Grundregeln des Kräutergärtnerns beachten, steht monatelanger Erntefreude nichts im Weg. Und Kräuter lassen sich gut konservieren. So können Sie auch im Winter Frisches aus eigenem Anbau genießen.

BRIGITTE SPECK – MIT STEVIA NATÜRLICH SÜßEN

Kalorienfreie Süße – ideal für Diabetiker und für die schlanke Linie! Stevia kann als „hauseigene Zuckerdose“ im Garten oder auf dem Balkon gezogen werden und es ist in vielfältiger Form im Handel erhältlich.

Das Buch gibt dazu alle wichtigen Informationen und vor allem rund 90 vielfach erprobte Rezepte für Getränke, Desserts, Kleingebäck, Kuchen, Chutneys, Konfitüren und Kompott. Ein Einmach-ABC gibt nützliche Tipps zum guten Gelingen. Stevia unterstützt die gesunde Ernährung und verfeinert die leichte Küche.

Niederlichtenau

DR. GABRIELE LEHARI – EXOTISCHE FRÜCHTE SELBST ZIEHEN

Ananas, Granatapfel und Passionsfrucht – wer träumt nicht von einem Hauch Exotik auf der eigenen Fensterbank. Dieser Ratgeber zeigt Schritt für Schritt, wie beliebte Exoten selbst zu vermehren sind und gibt wertvolle Tipps zu richtiger Pflege und fruchtigem Genuss.

ANJA FLEHMIG – PFLANZEN SCHNEIDEN

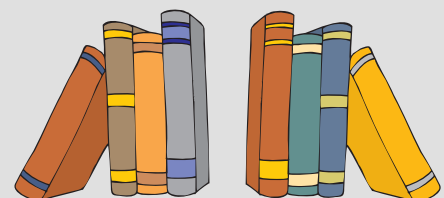
Die meisten Gartenbesitzer stehen Jahr für Jahr ratlos mit Schere und Säge im Garten: Wie muss die Forsythie geschnitten werden, damit sie auch im nächsten Jahr noch schön blüht? Welche Zweige müssen aus der Brombeere genommen werden, damit die Ernte üppig wird? Wo muss man die Säge am Apfelbäumchen ansetzen, damit es ein wohlgeformter Baum wird?

In diesem Buch finden Sie die Antworten. Anschauliche Erklärungen und Zeichnungen verdeutlichen den richtigen Schnitt für Bäume, Blütensträucher, Hecken, Obstbäume, Beerensträucher, Rosen und Stauden. Der Garten dankt es mit einer üppigen Blüte und einer reichen Ernte!

Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt 2010

- am Montag, dem 06. September, 15.45 – 17.15 Uhr, Auerswalde Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
- am Mittwoch, dem 15. September, 13.30 – 15.30 Uhr, Ottendorf Containerplatz, An der Bahnbrücke
- am Mittwoch, dem 15. September, 15.45 – 17.00 Uhr, Krumbach An der Feuerwache, Dorfstraße 13



Spendengelder für regionale Vereine – Sparkasse Mittelsachsen förderte in Lichtenau

Kulturelle und sportliche Traditionen sind ein wichtiger Teil unseres Freizeitlebens im Landkreis Mittelsachsen. Mit ihrer meist ehrenamtlich ausgeführten Arbeit gestalten viele Mitglieder von gemeinnützigen Vereinen und Einrichtungen das gesellschaftliche Leben engagiert mit. Doch um neue Ideen umzusetzen, fehlt es oftmals an den nötigen finanziellen Mitteln. Hier bringen sich die Sparkasse Mittelsachsen und ihre fünf Sparkassen-Stiftungen aktiv ein. Mit Spenden- und Sponsoringleistungen, vor allem mit der Projektförderung der Stiftungen, hat die Sparkasse auch in diesem Jahr dazu beigetragen, dass Vereine und Einrichtungen in den Kommunen erfolgreich wirken konnten.

Im ersten Halbjahr 2010 flossen insgesamt über 230.000 Euro an Vereine und gemeinnützige Einrichtungen im Geschäftsgebiet der Sparkasse rund um Freiberg und Mittweida.

Auch in Lichtenau unterstützten die Sparkasse und ihre Stiftungen die Vereinsarbeit. Hier förderte die Sparkasse zum Beispiel den Verein Motorradfreunde Krumbach.

Weitere Informationen und Antragsformulare der Sparkassen-Stiftungen finden Sie im Internet unter: www.freiberg-stiftungen.de

Dr. Indra Frey, Pressesprecherin
Telefon 03731/25-1026, Telefax 03731/25-1000
indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de



Gratulationen



Ganz herzlich begrüßen wir in Lichtenau unsere neuen Erdenbürger, die im Monat **Juni 2010** zur Welt kamen und freuen uns mit den Eltern von

Luca Bastian Berger und Lilli Alice Kämpfe aus dem Ortsteil Auerswalde, Kevin Neugebauer und Felipe Schiwiek dem Ortsteil Ottendorf, Paul Emil Srokos dem Ortsteil Niederlichtenau

Den Familien wünschen wir alles Gute, viel Freude, Glück und Gesundheit.

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die Mitglieder des Gemeinderates und Ihr **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

Wir gratulieren den Jubilaren der Ortschaften Auerswalde - Lichtenau - Ottendorf

OT Auerswalde

| | |
|-----------------------------|----------|
| Herrn Georg Petzoldt | 94 Jahre |
| Herrn Werner Rößger | 90 Jahre |
| Frau Anneliese Waldenburger | 89 Jahre |
| Frau Elfriede Kattner | 88 Jahre |
| Frau Maria Rößger | 83 Jahre |
| Herrn Johannes Berger | 83 Jahre |
| Herrn Gerhard Böhlend | 82 Jahre |
| Herrn Gerhard Fischer | 78 Jahre |
| Frau Käthe Berger | 76 Jahre |
| Frau Gisela Winkler | 76 Jahre |
| Frau Ina Müller | 76 Jahre |
| Frau Renate Jungkurt | 75 Jahre |
| Frau Brunhilde Tautenhahn | 75 Jahre |
| Herrn Rolf Oelschlägel | 75 Jahre |
| Frau Anneliese Fischer | 75 Jahre |
| Frau Susanne Taubert | 74 Jahre |
| Herrn Erhard Wenzel | 74 Jahre |
| Herrn Werner Wolf | 73 Jahre |
| Frau Erika Weinhold | 73 Jahre |
| Herrn Manfred Jungkurt | 73 Jahre |
| Herrn Peter Philippczyk | 72 Jahre |
| Frau Renate Philippczyk | 72 Jahre |
| Herrn Dr. Hans Stumpf | 71 Jahre |
| Herrn Werner Kunkel | 71 Jahre |
| Herrn Karl Walter | 70 Jahre |
| Herrn Karl Börner | 70 Jahre |
| Frau Ingrid Zenk | 70 Jahre |

OT Biensdorf

| | |
|------------------------|----------|
| Herrn Günther Bretfeld | 82 Jahre |
|------------------------|----------|

OT Garnsdorf

| | |
|------------------------|----------|
| Frau Elly Gluba | 91 Jahre |
| Herrn Günther Beier | 85 Jahre |
| Frau Ingeborg Beyer | 80 Jahre |
| Herrn Egon Hauptmann | 80 Jahre |
| Herrn Egon Aurich | 72 Jahre |
| Frau Helga Becker | 71 Jahre |
| Frau Karin Endesfelder | 71 Jahre |
| Frau Ilse Teichmann | 70 Jahre |

OT Krumbach

| | |
|-------------------------|----------|
| Frau Gerda Schubert | 83 Jahre |
| Herrn Gotthard Hausmann | 78 Jahre |
| Frau Ursula Hausmann | 76 Jahre |
| Herrn Martin Ristau | 70 Jahre |
| Herrn Dieter Krüger | 70 Jahre |

OT Merzdorf

| | |
|---------------------|----------|
| Herrn Gerhard Nebel | 81 Jahre |
| Frau Ruth Reinhold | 74 Jahre |

OT Niederlichtenau

| | |
|------------------------|----------|
| Frau Elfriede Weber | 87 Jahre |
| Herrn Werner Schneider | 85 Jahre |
| Frau Gisela Nordmann | 80 Jahre |
| Frau Edith Rodig | 79 Jahre |
| Herrn Walter Winkler | 78 Jahre |
| Herrn Hubert Sengpiel | 77 Jahre |
| Frau Gisela Heim | 77 Jahre |
| Frau Marianne Kuhn | 74 Jahre |
| Frau Anita Fischer | 70 Jahre |

OT Oberlichtenau

| | |
|--------------------------|----------|
| Frau Erika Renner | 89 Jahre |
| Frau Ilse Esper | 88 Jahre |
| Frau Elfriede Eckert | 84 Jahre |
| Herrn Heinz Barthel | 84 Jahre |
| Herrn Willy Breuer | 83 Jahre |
| Frau Edelgard Emde | 80 Jahre |
| Herrn Armin Liebers | 78 Jahre |
| Frau Gisela Michael | 77 Jahre |
| Herrn Manfred Neubert | 77 Jahre |
| Frau Elfriede Ulbricht | 76 Jahre |
| Herrn Helmut Miesel | 76 Jahre |
| Frau Thea Miesel | 75 Jahre |
| Herrn Wolfgang Fritsche | 73 Jahre |
| Frau Renate Trinks | 73 Jahre |
| Frau Brigitte Schällicke | 72 Jahre |
| Herrn Günter John | 72 Jahre |

OT Ottendorf

| | |
|----------------------------|----------|
| Herrn Kurt Rosenkranz | 90 Jahre |
| Herrn Eberhard Köhler | 82 Jahre |
| Herrn Edwin Ducke | 80 Jahre |
| Herrn Ulrich Weiland | 80 Jahre |
| Frau Anita Schreckenberger | 79 Jahre |
| Herrn Helmut Köhler | 77 Jahre |
| Frau Gertrud Sehrer | 76 Jahre |
| Herrn Dieter Müller | 76 Jahre |
| Frau Gisela Pfefferkorn | 75 Jahre |
| Herrn Lothar Frenzel | 75 Jahre |
| Frau Christa Herbst | 73 Jahre |
| Herrn Rudolf Barthel | 73 Jahre |
| Frau Barbara Winter | 70 Jahre |

zum **60. Ehejubiläum** wünschen wir Ihnen
liebe Frau Traude Türpe und lieber Herr Werner Türpe
aus dem Ortsteil Auerswalde unserer Gemeinde Lichtenau

zum **50. Ehejubiläum** wünschen wir Ihnen
liebe Frau Helga Munke und lieber Herr Lutz-Rüdiger Munke
aus dem Ortsteil Auerswalde unserer Gemeinde Lichtenau

alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

Aus Versehen haben wir im August dem Ehepaar Meier einen Monat zu früh gratuliert, wofür wir uns entschuldigen möchten.
Deshalb an dieser Stelle nochmals unseren herzlichsten Glückwunsch und alles Gute

zum **50. Ehejubiläum** für Sie liebe Frau Christa und lieber Herr Rolf Meier
aus dem Ortsteil Oberlichtenau unserer Gemeinde Lichtenau.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und
Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister*

Nichtamtliche Mitteilungen

Kurz vorgestellt

Das Gesundheits- und Medizintechnikzentrum proagil in Lichtenau feiert am 4. Dezember 2010 sein 10-jähriges Jubiläum

Am 4. Dezember feiert das Gesundheits- und Medizintechnikzentrum proagil in Lichtenau 10-jähriges Jubiläum. Anlass genug, heute noch einmal in die Anfangszeit zurückzublicken. „Einfache Jahre waren das nicht, aber seit dem Umbau im Jahr 2005 läuft „proagil“ wie „geschmiert““ meint der Standortleiter Frank Bihra scherzhaft. „Heute verfügen wir über alle Voraussetzungen für ein erfolgreiches und zielorientiertes Fitness- und Ausdauertraining aller Altersgruppen. Egal ob 9 oder 77 Jahre. Wir finden das richtige Bewegungsangebot für Jeden“ erklärt Frank Bihra das Erfolgsgeheimnis.



26 verschiedene Kursangebote – von Aroha über Zumba-Fitness bis hin zu Rücken-mobil und Bauch-Beine-Po – im schönen 102 m² großen Kursraum mit Holzschwingboden lassen kaum Wünsche offen. Das Training im Dr.-Wolf-Rückenfitnessraum oder an den vielen anderen Trainingsstationen führt oft erstaunlich schnell zu Verbesserungen bei den kleinen und manchmal auch größeren Problemen der Gäste.

Für die Verbesserung der Reaktionsfähigkeit und Koordination hat proagil sogar ein einzigartiges Trainingsgerät im Angebot. Die sogenannte twall ist für viele Gäste nicht nur Bestandteil des individuellen

Trainingsplans sondern bietet auch interaktive Abwechslung. Nach dem sportlichen Teil können sich die Gäste mit einer Massage verwöhnen lassen oder sich in einer der drei Saunen und dem Kaminzimmer die notwendige Entspannung und Wohlfühlatmosphäre gönnen.

„Meine fleißigen und engagierten Mitarbeiter, vier festangestellte Trainer, verschiedene Kursleiter, eine Diätassistentin und mehrere Service-/Wellnesskräfte bilden das „Rückgrat“ unseres Hauses. Gerade unsere festangestellten langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen die wichtigen Voraussetzungen für erfolgreiches Training in sehr angenehmer und gepflegter Atmosphäre“ lobt Frank Bihra sein Team.

Bewegung, Begegnung, Betreuung – mit diesen drei Worten könnte das Spektrum bei proagil beschrieben werden. Beim Sommerfest oder regelmäßigen Outdoor-Veranstaltungen wie Nordic-Walking oder Rad- und Wandertouren kommen die Gäste oft mit der ganzen Familie und erleben gemeinsam einen sportlichen Tag.

Anlässlich des Geburtstagsjubiläums gibt es als Dankeschön für die Mitglieder und alle, die es werden wollen, 10 % mehr Leistung – Mit einem erweiterten Kursangebot, größerem Fitness- und Wellnessbereich, sowie vielfältigen Themensaunen und noch mehr Massageangeboten. Frank Bihra erklärt: „Stehenbleiben gibt es für uns nicht! Bereits heute bereiten wir einen weiteren Ausbau unseres Saunabereiches in den ehemaligen Räumen einer Physiotherapie vor. Zusätzliche Leistungen wie die gut besuchten „Rehasportkurse“ oder unser Spezialist für „Craniosacrale Osteopathie“, Seb. Krauß, bereichern unsere vielfältigen präventiven Angebote“.

In den letzten Jahren kommen immer mehr Chemnitzer zum Training nach Lichtenau. Neben den Gästen aus dem Ort sowie aus Frankenberg bilden Chemnitzer inzwischen die drittgrößte Gruppe. „Aber das alles hat nur statistischen Wert“ betont Frank Bihra. „Wichtig bleibt für uns vor allem, dass sich alle unsere Gäste auch in der Zukunft im Gesundheitszentrum wohlfühlen und wir gemeinsam die angestrebten Ziele schnell und dauerhaft erreichen.“

Gez. **Frank Bihra**

Wir wünschen unserem Gesundheitszentrum und seinen Kunden weiterhin eine gute Entwicklung.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Jugend, Schulen, Kindertagesstätten

Der Club sagt Danke

DRK Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau · Auerswalder Str. 8 · 09244 Lichtenau · OT Oberlichtenau · Tel.: 037208/884481

Nach dem außergewöhnlich guten Wetter zum Garnsdorfer Badfest möchten wir allen Besuchern unseres Standes danken. Groß und Klein erfreute sich an unserem Glücksrad. Viele Kinder ließen ihrer Kreativität freien Lauf und bemalten Gipsfiguren in ihren Lieblingsfarben. Während die Figuren trockneten ließen sich die Kinder ihre Gesichter schminken. Für Eltern und alle anderen Interessierten gab es Informationen über unsere Einrichtung. Auch zum **Dorffest in Auerswalde** sind wir am 11. und 12. September wieder vertreten, also kann jeder, der das Badfest verpasste, unseren Stand besuchen.

Nach unserem Aufruf in der letzten Ausgabe des Amtsblattes gilt Fam. Lowitz und Frau Irmgard Wolf unser Dank. Sie spendeten dem Club zwei Fernsehgeräte. Alle Kinder und Jugendlichen freuten sich, da nun der Betrieb unserer heißbegehrten XBOX 360 wieder gewährleistet ist.

Aufgrund der positiven Resonanz der letzten Monate möchten wir uns nochmals mit einer Bitte an alle Lichtenauer wenden. Auch unser Kühlschrank sowie unser Sandwichtoaster sind seit einigen Wochen defekt. Sollten sich in Ihrem Haushalt noch ungenutzte bzw. nicht mehr benötigte Geräte befinden, würden wir uns sehr über weitere Sachspenden freuen. Wir bedanken uns im Voraus bei allen Lesern!

Am 17. September findet auch die nächste **Blutspende** statt, und um für das leibliche Wohl aller Spender sorgen zu können, benötigen wir ausreichend Kühlraum.

Bedingt durch das schlechte Wetter in der letzten Ferienwoche konnten wir unsere **Feuertonne** nicht nutzen. Dieses holen wir aber auf jeden Fall nach! Durch den Beginn des neuen Schuljahres



Beim Badfest in Garnsdorf kam das Gipsfiguren bemalen mit Annelie bei allen Kindern gut an

müssen wir unsere **Fußball AG** leider auf andere Termine verschieben. Sobald diese feststehen, werden wir sie in der Einrichtung oder im nächsten Amtsblatt bekanntgeben.

Wir wünschen euch eine schöne Zeit.

Der Clubrat des DRK Kinder- und Jugendtreffs Oberlichtenau
gez.: **Thilo Rasch & Franziska Bitz**

KONTAKT

Das Haus mit dem InternetCafé und Angeboten für Jung & Alt
KONTAKT zum Haus: www.haus-kontakt.de · Fon/Fax: (037208) 6 62 90 / 91

Zwei **Buchautoren**, einer davon unfreiwillig, haben sich für September angekündigt. Am Montag, **20.09., 19.30 Uhr** liest im Rahmen seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Begründer und Vorstandsvorsitzender der Stiftung „Zentrum für Friedensarbeit – Otto Lilienthal – Hansestadt Anklam“ **Prof. Dr. Dr. Stephan Tanneberger** aus seinem neuesten Buch „Notlandung“.



Von 1974 bis 1990 war er als Mediziner Direktor des Zentralinstitutes für Krebsforschung der DDR und arbeitete im Anschluss auf diesem Gebiet für die Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Entwicklungsländern. Seinem Roman um eine zunächst verhinderte Flugzeuglandung in New Delhi kommt daher höchste Authentizität zu: Umweltbelastungen, Armut und eine falsche Politik, die wir mitverantworten!?

Hier ein passender Einschub: Über die *Weihnachtspäckchenaktion* für Kinder, Familien und Senioren in Russland, Osteuropa und Zentralasien, wie wir sie im August-Amtsblatt mit dem Bericht über das Gastspiel des Kinderchores vom Evang. Missionsbund „Licht im Osten“ ankündigten, wird an diesem Abend im Haus KONTAKT ganz praktisch informiert!

Noch ein Surftipp: http://de.wikipedia.org/wiki/Stephan_Tanneberger. Einzelheiten zum Friedenszentrum in Anklam finden sich unter www.friedenszentrum-anklam.de.

Der Eintritt ist frei. Büchersignierungen selbstverständlich ...

Nun zum eher unfreiwilligen Autoren – **Harald Rabe**. „*Schießen Sie doch vorbei!*“ heißt dessen Buch, welches es sogar mit einem 55-Cent-Briefumschlag zu kaufen gibt. Ihm wäre es allemal lieber gewesen, dies nicht

erlebt zu haben und somit nicht aufschreiben zu brauchen: Ein Stasi-Kommando verhaftet ihn November 1986, neun Monate U-Haft folgen. Warum eigentlich? Not – mitten in Europa ... Zum Nachdenken – heute, im 20. Jahr der Deutschen Einheit – läßt „**C-pur**“ am Sonntag, **26.09., 17.00 Uhr** (mit Kinderbetreuung!) und nach dem Buffet nochmals **19.00 Uhr** wieder nach der Sommerpause ein.

Unser Haus KONTAKT verlassen wir gern zum **Auerswalder Dorffest**, um uns nach dem 11-Uhr-Gottesdienst auf dem Festplatz am Sonntag, **12.09.**, ab 13.00 Uhr am Bunten Programm zu beteiligen. Dass wir es bald für immer verlassen werden, konnten wir als Herausforderung im vorigen AMTSBLATT vermelden. Los geht's nach dem Erhalt der Genehmigung zum Umbau der - zunächst – unteren Etage des ehemaligen Auerswalder Rathauses. Sprechen Sie uns dazu an, besuchen Sie uns im September, gern auch *dienstags 19.30 Uhr* zur **Gemeinschaftsstunde**, oder melden Sie sich telefonisch im **InternetCafé**.

Bis dahin – Ihre Landeskirchliche Gemeinschaft e.V., Auerswalder Hauptstraße 129a!

gez.: **Gerhard Schönherr**



Senioren

Seniorenbegegnungsstätte des ASB Auerswalder Str. 8, OT Oberlichtenau lädt ein Monat September 2010

Tel.: 037208/4754 · Handy: 0174/3491049
Jeden Do. von 13.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, den 09.09.2010, 8.40 Uhr
Tagesfahrt Spreewald, Unkostenbeitrag: 44,- Euro

Donnerstag, den 09.09.2010
13.30 Uhr Blutdruckmessen und Kaffeenachmittag

Vorschau: Halbtagesfahrt: Besuch Terra „Mineralia“
am 20.10.2010, Abfahrt: 13.10 Uhr

**Unsere Schwestern führen auch Beratungsbesuche für alle
Kassen durch. Telefonisch erreichbar:**

Büro Sozialstation Burgstädt: 03724/14127
Frühdienst Oli: 0174/3491055 oder 0174/3491048
Abenddienst Oli: 0174/3491056

gez.: **Kühnert**

Der Seniorenclub Auerswalde e.V. lädt in das Bürgerhaus Am Erlbach 4 OT Auerswalde zum Auftakt zur Festwoche des Dorffestes Auerswalde ein.

Wir gestalten diese Veranstaltung gemeinsam mit
dem „DRK Seniorentreff“

**Am Dienstag, dem 07. September 2010
14.00 Uhr ist unser Treff.**

Unser Motto: Musik bringt Freude.
Schlager und Lieder von Gestern und Heute mit der Diskothek
2000 und Hans Spielmann und Gespielin.

Anschließend Tanz wie immer.
Bringt gute Laune und Eure Nachbarn mit.

Für den Vorstand **Manfred Mehner**



Vereinsleben

Weitere Informationen zu den Vereinen im Internet unter: www.gemeinde-lichtenau.de

Im September viel Kurioses auf den Schienen im Chemnitztal Draisinetreffen zum Bahnhofsfest am 25. und 26. September

Markersdorf-Taura (EFC). Zum großen Draisinetreffen laden Hobbyeisenbahner alle Freunde ausgefallener Schienenfahrzeuge für den 25. und 26. September 2010 nach Claußnitz im schönen Chemnitztal ein. „Auf fast jedem unserer Gleise im Museumsbahnhof Markersdorf-Taura wird dann ein kuriozes Gefährt auf stählernen Rädern unterwegs oder zu sehen sein“ berichtet Gerd Häsler von den Eisenbahnfreunden Chemnitztal. „So haben sich die Handheber aus Großpösna genauso angesagt, wie der Striegisdackel aus Längena. Die Dampfdraine Leipzig wird schnaufen und die Dieselmotoren verschiedener Schienen-Straße-Fahrzeuge röhren. Zu sehen sein wird auch die Java-Draisine aus dem Muldental.“ verrät der ehemalige Fahrdienstleiter. Fahrkarten für die Chemnitztalbahn sind schon ab zwei Euro erhältlich. Dafür erwartet die Reisenden ein Ausflug durch das romantische Schweizerthal. „Für alle kleinen Besucher gibt es Ablenkung dank einer Hüpfburg von der Sparkasse, der Losbude und dem Kinderprogramm der Grundschule. Die Größeren interessieren sich

bestimmt für die Ausstellung alter Uhren, Chronometer und Regulatoren oder aber für die Themasammlung der Markersdorfer Philatelisten. Und alle gemeinsam werden sie sicherlich die große Modelleisenbahnschau im alten Getreidespeicher bestaunen. Natürlich ist für das leibliche Wohl durch die Gulaschkanone und unser vereinseigenes Mitropa-Team bestens gesorgt“ wirbt auch Chefkoch Holger Wieland um zahlreiche Gäste. Der Eintritt ist frei.

Informationen zu allen Veranstaltungsterminen und die Betriebstage der Museumsbahn im schönen Chemnitztal veröffentlichen die Eisenbahnfans aktuell auch im Internet unter www.chemnitztalbahn.de. Dort und unter 0162/4575198 können auch Sonderfahrten vereinbart werden.

Robin Helmert, Eisenbahnfreunde
Chemnitztal e.V., Tel. 0178/2477346,
verein@chemnitztalbahn.de
www.chemnitztalbahn.de,
www.sachsen-unter-dampf.de

Informationen der SG 53 Niederlichtenau, Abt. Fußball

Endlich ist die Sommerpause vorüber. Die neue Fußballsaison 2010/11 ist bereits in vollem Gange und die ersten Punktspiele sind Geschichte. Das nächste Heimspiel unserer 1. Männermannschaft findet am Sonntag, dem 12.09.2010, 15.00 Uhr, gegen den LSV Sachsenburg statt.

Unsere Frauen (SpG Niederlichtenau/Sachsenburg) tritt am Samstag, dem 11.09.2010, 15.00 Uhr, ebenfalls auf heimischen Rasen, gegen die Mannschaft des TSV Dittersbach an.

Die Spielpläne der jeweiligen Staffel sind in den Schaukästen veröffentlicht bzw. auf dem Sportgelände zur Kenntnis ausgehangen.

Weiter möchten wir informieren, dass unsere E-Jugend in dieser Saison nicht am Punktspielbetrieb teilnimmt. Allen Spielerinnen und Spielern wird jedoch weiterhin beim wöchentlichen Training die Möglichkeit gegeben an Fußballtechniken zu arbeiten und sich für das nächste Spieljahr vorzubereiten. In Freundschaftsspielen können unsere Kids dann zeigen, wie sie das Gelernte umsetzen oder wo noch Trainingsbedarf besteht.

Nachwuchsförderung ist wichtig. Deshalb suchen wir sportinteressierte Kinder ab 6 Jahre (Mädchen und Jungen), die in unserem Verein aktiv werden wollen.

Hierzu benötigen wir natürlich die Unterstützung durch die Eltern. Ihre Schützlinge können unter fachmännischer Anleitung in ihrer Freizeit die sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und weiterentwickeln. Nähere Informationen erhalten Sie durch den Ansprechpartner Enrico Haugk unter folgenden Telefonnummern: 0371/4937586 oder 0151/50030647 sowie auf der Homepage der SG 53 unter www.sg53niederlichtenau.de.

16. Tischtennis-Nichtaktiven-Turnier in Niederlichtenau

Am Freitag, dem 10. September um 18.00 Uhr, sind alle Lichtenauer zum Herbstturnier für Freizeitsportler in die Niederlichtenauer Turnhalle eingeladen. Gespielt wird im Los-Doppel-Modus über zwei Sätze. Damit Spaß und Kennenlernen nicht zu kurz kommen werden den Teilnehmern immer neue Partner zugelost. Sowohl Anfänger als auch erfahrene Sportler treten nur gegen ähnlich starke

Spieler an. Alle Teilnehmer bestreiten die gleiche Anzahl von Spielen und niemand scheidet vor Turnierende aus. Eine Verpflegung ist in der Halle möglich. Jeder Spieler sollte einen Schläger, Hallenschuhe und 2 Euro Startgeld mitbringen. Die Anmeldungen erfolgt über: 037206 / 73963 oder marcoschaa@web.de

Marco Schaarschmidt

M. Föhlinger

Gärten zu verpachten

Der Kleingartenverein Merzdorf e.V. bietet freie Gärten mit einer Größe von etwa 350 m² mit oder ohne Laube sowie Elektroanschluss zur Pacht an.

Wir würden uns freuen, Sie als neue Gartenfreunde begrüßen zu können.

Anfragen unter der Telefonnummer 037208/3925

Ines Seifert
Vorsitzende

Pachtgärten in Ottendorf zu vergeben

Kleingartenverein „Sonnenland“ Ottendorf e.V., Schulstraße 12a, 09244 Lichtenau
Unser Kleingartenverein „Sonnenland“ im OT Ottendorf bietet naturverbundenen Interessenten freie bzw. freierwerbende Gärten zur Pacht an:

Anlage Süd: Garten (S06) mit ca. 320 m² Pachtfläche, davon 24 m² Anlagenteil, mit Gartenlaube, Eit- und Brauchwasseranschluss vorhanden, Jahresbeitrag z.Z. 71,08 EUR

Anlage Nord: Garten (N37) mit 274 m² Pachtfläche, davon 40 m² Anlagenteil, der Gartenteil ist z.Z. eine genutzte Rasenfläche ohne Bebauung und Anbauung. Eit- und

Brauchwasseranschluss vorhanden. Jahresbeitrag z.Z. 68,32 EUR

Anlage Nord: Garten (N24) mit 240 m² Pachtfläche, davon 40 m² Anlagenteil, mit Gartenlaube, Eit- und Brauchwasseranschluss vorhanden. Jahresbeitrag z.Z. 66,28 EUR

Bei Interesse für einen der Gärten wenden Sie sich bitte an:

- Herrn Heinz Ziegler (Vorsitzender) unter Tel: 037208/4764
- Schriftlich durch Einwurf in den Briefkasten des Vereinsgebäudes Schulstraße 12 a

Gez. **Heinz Ziegler**, Vorsitzender



Die Drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in den Kirchen Auerswalde - Niederlichtenau - Ottendorf

• Der 2. Teil der diesjährigen Bibelwoche der Kirchengemeinde Niederlichtenau mit dem Thema: „**Nicht ohne Segen**“. (Es geht dabei um 7 Abschnitte aus den Jakobserzählungen.) **Diese findet an verschiedenen Sonntagen in der Kirche Niederlichtenau im Gottesdienst statt:**

Sonntag, 05. September, 09.30 Uhr, Thema 4

Sonntag, 19. September, 09.30 Uhr, Thema 6

Sonntag, 26. September, 09.30 Uhr, Thema 7

• **Sonntag, 5. September, 12.30 Uhr vom Pfarrhaus Auerswalde aus Mitfahrgelegenheit zum Gartenfest im Taubblindenzentrum „Storchennest“ nach Radeberg. Dort befindet sich der größte Blindengarten Deutschlands.** Es können auch besondere Pflanzen mitgenommen werden. Floristik, Bastel- und Bücherbasar, Kuchenmarkt und Gesellschaftstanz werden viele erfreuen. **Weitere Informationen – wie z.B. eine Wegbeschreibung – geben wir gern weiter.**

• **Sonntag, 12. September 09.30 Uhr** findet das **Gemeindefest der Kirchengemeinde Niederlichtenau** mit dem Thema: „**Nicht mit leeren Händen**“ statt. Anschließend gibt es gemeinsames Mittagessen, Programm und eine Spielstraße für die Kinder.

11.00 Uhr Gottesdienst zum Dorffest auf dem Festplatz Auerswalde zum Thema „... aber immer der Liebe wert“ (mit einem persönlichen Geschenk), zugleich Kindergottesdienst „Königskindertreff“, anschließend 12.00 Uhr Mittagessen auf dem Festplatz.

• **12.09.2010 Gemeindeausfahrt nach Görlitz Abfahrtszeit 6.30 Uhr** entlang der Bushaltestellen in Altmittweida dorfaufwärts danach in Ottendorf dorfabwärts. Kleiner Ablaufplan: 10.00 Uhr „**Getanzte Messe**“ innerhalb des Gottesdienstes in der Peterskirche, anschließend eine kleine Führung.

12.00 Uhr „**Orgelpunkt 12**“ Orgelmeditation an der „Sonnenorgel“ in der Peterskirche.

13.00 Uhr Mittagessen im Restaurant „Schwibbogen“.

15.30 Uhr kombinierter **Stadtrundgang/Stadtrundfahrt durch Görlitz/Zgorzelec** dazu bitte an Personalausweis oder Reisepass (Familien mit Kindern) denken.

Gegen 17.00 Uhr beginnt die Heimfahrt.

Kosten: **25,00 EUR für Erwachsene, 5,00 EUR für Kinder** Eintritte, Führungen und Buskosten sind enthalten. Speisen und Getränke bezahlt jeder selbst. **Anmeldung: schnellstmöglich unter Tel.-Nr. 037208/ 2622**

• **Sonntag, 26. September, 9.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst in der Kirche Auerswalde** (M. Kaube) mit Kindergottesdienst „Königskindertreff“, anschl. Hl. Abendmahl.

Bitte bringen Sie dazu bis Freitagabend Erntegaben und Blumen ins Pfarrhaus! Sie sind für die Arbeit der Schwestern der Nächstenliebe in Chemnitz und für die „Mission Osthilfe“ bestimmt (bitte kein selbst eingekochtes Obst oder schnellverderbliche Nahrungsmittel!).

14.00 – 16.00 Uhr Kaffeetrinken im **Pfarrhaus Auerswalde** und geöffnete Kirche (bis 17.00 Uhr)

10.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst in der Ottendorfer Kirche. Danach beginnt das Gemeindefest mit Würstchen vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie einem vielseitigem Programm. Für Kinder gibt es eine Hüpfburg, Kletterstange, Sternschießen, Tombola und weitere Bastel- und Spielangebote.

• **Auch in diesem Jahr sammelt die Kirchengemeinde Niederlichtenau wieder die Erntegaben für den Treffpunkt „Lebenswert“ in Frankenberg. Besonders benötigt werden Artikel, die über einen längeren Zeitraum haltbar sind**, wie z.B. Kaffee, Tee, Konserven, Gebäck, Honig, Kondensmilch, Marmelade, ... Aber auch Blumen und dekorative Früchte sind natürlich sehr willkommen. **Die Erntegaben werden am Sonnabend, dem 2. Oktober, 13.00 – 15.00 Uhr in der Kirche Niederlichtenau entgegengenommen.**

• **Telefonseelsorge in Deutschland:**

Wenn Sie sich etwas von der Seele reden wollen, dann rufen sie gebührenfrei an: **Tel. 0800 111 0 111 oder Tel. 0800 111 0 222** (www.telefonseelsorge.de). **Aus Worten können Wege werden!**

Es grüßen Sie Ihre Pfarrer

Pfr. M. Kaube

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di.: 9.00 – 11.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr

Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr

Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. M. Fischer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ottendorf
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2622 o. 85838,
Fax: (037208) 85839
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di.: 14.00 – 16.00 Uhr